



Sammlung Theaterzettel

Der Wollmarkt oder: Das Hotel von Wiburg

Clauren, Heinrich

1833-02-07

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 7. Februar, 1833.

Der Wollmarkt,
oder:
Das Hotel von Wiburg.

Lustspiel in 4 Abtheilungen, von Claren.

Der Fürst von Wiburg	Herr Braunhofer
Die Fürstin, seine Gemahlin	Frau v. Busch
Deconomierath Korn	Herr Bauer
Fährich von Schrot	Mlle. Wepfer
Amtrath Herbert	Herr Brandt
Helmine, } seine Tochter	Mlle. Kinkel
Hannchen, }	Mlle. Löwe
Stadchirurgus Zipfel	Herr Thürnagel
Samuel, Apothekerlehrling	Herr Ritter
Ordonnanz	Herr Arnold
Jean, Lakai des Fürsten	Herr Sanson d. ä.

Stößer in der Apotheke. Diener des Fürsten.
Dienerinnen der Fürstin.

Der erste Act spielt in der Apotheke einer kleinen Stadt;
die drei folgenden Acte gehen in einer Residenz vor.

Die Comödie aus dem Stegreife.

Posse in 1 Acte, von Füniger.

Graf Braunstädt	Herr Thürnagel
Die Gräfin, seine Gemahlin	Frau v. Busch
Luiſe, ihre Tochter	Mlle. Wepfer
Baron Keimthal	Herr Brandt
Baron Keimthal, der jüngere, dessen Neffe	Herr Bauer
Johann, dessen Diener	Herr Ritter
Hannchen, Luiſens Kammermädchen	Mlle. Kinkel
Martin, ein alter Diener des Grafen	Herr Grua

Die Scene ist in dem Garten des Grafen Braunstädt.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr.

Freitag, den 8. Februar, (mit aufgehobenem Abonnement — zum Vortheile des
Herrn Döring — zum ersten Male): Der alte Feldherr, Baudeville.
Herr Döring — Lagienka. — Hierauf (zum ersten Male): Die Aben-
thener in der polnischen Judenschenke, Baudeville. Hr. Döring —
Israel.